

tugend ain̄ adentliche vernu
nftitait **W**on es spricht **A**risto
tiles in dem buch̄ v̄ den ho
che sinen ain̄ wiser mensch̄ sal
alle dinḡ erkennen v̄n̄ onert
mit dinḡ mit sichre. sachē kon
en blosslich begriffen v̄n̄ **I** me
me bedurffenfrage v̄n̄ alle
dinḡ v̄n̄ im selb̄ tonen ordne
zu dem aller beste nach gōt
liche sinen **W**issheit ist ain̄
v̄ber nat̄rlich̄ gab die dem
mensch̄ all̄ain v̄n̄ got ingosse
wirt **D**a mit er lernet be
kennen gōtlich v̄n̄ menschlich
besunder in gr̄iste v̄n̄ in ain̄
inspreche gn̄drich̄ erzoge
sines v̄s sprechē **A**ls **I**eromi
us spricht in dem buch̄ v̄n̄
dem gōtliche name **W**issheit
ist in den gēv̄bten werken
ain̄ sam̄ung aller vernunftig
er tugend **A**ls **S**eneca spricht
in seiner b̄cher ain̄ **W**on ain̄
wiser mensch̄ wirt niem̄er be
tr̄ibt v̄n̄ tr̄im̄ widerw̄rti
kait **E**in gen̄it ist all̄ zit
in rūw v̄n̄ in fr̄id **E**in leben